Presseinformation

1. Oktober 2012

Eröffnung des Erweiterungsbaues der IMC Fachhochschule Krems

Pröll: Zukunftswerkstätte für Land und Republik

„Auf Zukunft zu setzen, heißt auf Wissenschaft, Forschung und Bildung zu setzen. Der Neubau der IMC Fachhochschule Krems ist eine Zukunftswerkstätte für Land und Republik, die für die kommenden Generationen unglaubliche Früchte tragen wird", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Montag, 1. Oktober, bei der Eröffnung des Erweiterungsbaues der IMC Fachhochschule am Campus Krems.

„Die Wissenschaftsachse Krems - Tulln - Klosterneuburg - Wiener Neustadt hat mittlerweile große nationale und internationale Strahlkraft entwickelt. Dieses Wachstum darf nicht aufhören", so Pröll, der auch betonte, dass es am Campus Krems insgesamt bereits 7.000 Studierende gibt und das IMC eine exzellente Ausbildung für das Leben bietet.

„Wenn unsere wissenschaftspolitische Philosophie dem Motto ‚Rauchende Köpfe statt rauchende Schlote' folgt, dann, weil sich Niederösterreich dem internationalen Wettbewerb stellt. Dafür sind die besten Köpfe gerade gut genug", so der Landeshauptmann abschließend.

Die 1994 mit 42 Studierenden im Stammhaus in der Kremser Piaristengasse eröffnete IMC (International Management Center) Fachhochschule Krems hat heute 100 Partner-Hochschulen auf der ganzen Welt. Derzeit gibt es 2.054 Studierende in 22 Studiengängen bzw. 26 Forschungsprojekte mit einem Drittmittelumsatz von 5,3 Millionen Euro. Das 7.700 Quadratmeter große neue Niedrigenergiegebäude, für das vor eineinhalb Jahren der Grundstein gelegt wurde, bietet den Gesundheitswissenschaftlichen Studiengängen ein neues Zuhause.

Nähere Informationen: IMC Fachhochschule Krems, Telefon 02732/802-0, e-mail office@fhkrems.ac.at, http://www.fh-krems.ac.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at